Umwelt Bundes Amt
Für Mensch und Umwelt

Tempo 30 – ein wichtiges Element in einer integrierten Verkehrsstrategie

Dr. Katrin Dziekan

Umweltbundesamt

Fachgebietsleiterin I 3.1. Umwelt und Verkehr

Tagung „Tempo 30 - Chancen, Hindernisse, Erfahrungen“, 13.11.2012, Berlin

Umwelt Bundes Amt
Für Mensch und Umwelt

Vision:

Nachhaltige Mobilität und hohe Lebensqualität in Städten

Vision

Mobilität wird…..

- Bewusster
- Vielfältiger
- Leiser
- Langsamer

Quelle: Friedrich-Ebert-Stiftung (Hrsg.) (2012). Ziele und Wege zu einer leiseren Mobilität. WISO Diskurs März 2012

Geschwindigkeitskonzept „Entschleunigung“

Ziele:

- Mehr Sicherheit
- Höhere Lebensqualität
- Effiziente Nutzung der vorhandenen Straßenkapazitäten
- Weniger Energieverbrauch

→ Entlastung des Menschen und der Umwelt

Umwelt Bundes Amt
Für Mensch und Umwelt

Geschwindigkeitskonzept „Entschleunigung“

Autobahnen

Außerortsstraßen

Innerortsstraßen

Geschwindigkeitskonzept „Entschleunigung“

Effekte/Wirkungen:

Akzeptanz „Entschleunigung“

- 58 % der deutschen Bevölkerung für innerörtliche Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h außer auf Hauptverkehrsstraßen
- 58 % der deutschen Bevölkerung für Tempolimit von 130 km/h auf Autobahnen
- 87 % für die Schaffung verkehrsberuhigter Wohngebiete

Quelle: Umweltbewusstsein in Deutschland 2010: http://www.umweltdaten.de/publikationen/fpdf-l/4045.pdf, Seite 54

Tempo 30 versusTempo 50

Man ist viel schneller mit Tempo 50

- Zeitgewinn bei Durchquerung Wittstock: 38 sek.
- Durchschnitts-geschwindigkeit in europäischen Städten: 20 km/h

Beeinträchtigter Verkehrsfluss bei Tempo 30

- Wenn´s rollt, positive Umwelteffekte, aber keine verminderten Schadstoffaustöße in Realität gemessen
- Allerdings Bsp. Stuttgart: Verstetigung mit T 30 am Berg führte zu geringeren Schadstoffausstößen

Verdrängung des Verkehrs auf andere Straßen

- BAST-Untersuchung in Halle: keine Nachteile bei Einführung von Tempo 30 Strassen

Positive Wirkungen Tempo 30

- Lärmminderung um 3 dB(A) im Vergleich zu Tempo 50

Positive Wirkungen Tempo 30

Verminderte Feinstaubbelastung:

- Einführung von Tempo 30 auf einigen Hauptstraßenabschnitten in Berlin: Verringerung um 3-6%
- Feinstaubbelastung durch Aufwirbelungen sinkt um 50% (T30 vs. T50)

Quellen:
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin;
Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg. Tempolimits von 30 oder 40 km/h verbessern nicht zwangsläufig die Luftqualität. Pressemitteilung vom 09.10.2012

Positive Wirkungen Tempo 30

Erhöhte Sicherheit:

- Bei Tempo-30-Regelung nimmt die Häufigkeit und Schwere der Verkehrsunfälle um 20-80 % ab
- Londoner Langzeitstudie: 20mph-Zonen (32 km/h) reduzierten Anzahl Verkehrsopfer um fast 42%

Quelle: Wissenschaftlicher Beirat des BMVBS (2010): Sicherheit zuerst – Möglichkeiten zur Erhöhung der Straßenverkehrssicherheit in Deutschland

Positive Wirkungen Tempo 30

Mehr Bewegungsfreiheit für Kinder

- Eltern lassen ihren Kindern mehr Bewegungsreiheit bei wahrgenommener Verkehrssicherheit
  - Entwicklungsfördernd
  - Gesundheitsfördernd
  - Vorbeugen von psychischen Defiziten bei Großstadtkindern
- Erweiterte Spielräume
- Vermeidung von Elterntaxi

Positive Wirkungen Tempo 30

Vermeidung von Segregation

- Mehr soziales Leben und Interaktion im öffentlichen Raum
- Verhinderung sozialer Brennpunkte in verlärmten Stadtquartieren

Fazit

Innerortsstraßen

Relevante UBA-Veröffentlichungen

- UBA-TEXTE 09/07: Verbesserung der Umweltqualität in Kommunen durch geschwindigkeitsbeeinflussende Maßnahmen auf Hauptverkehrsstraßen: http://www.umweltdaten.de/publikationen/fpdf-l/3152.pdf
- UBA-TEXTE 40/99 „Umweltwirkungen von Geschwindigkeitsbeschränkungen“: http://www.umweltdaten.de/publikationen/fpdf-l/3136.pdf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Katrin Dziekan
E-Mail: katrin.dziekan@uba.de

www.umweltbundesamt.de/verkehr